

Drucksachen-Nr. BR/841/2017	Datum 13.12.2017	
---------------------------------------	---------------------	--

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat II / Jugendamt

Berichtsvorlage

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:	Datum:
Jugendhilfeausschuss	20.02.2018

Inhalt:

Trägerwechsel einer Personalstelle im Rahmen des Personalstellenförderprogramms für die Kontakt- und Beratungsstelle "Präventiver Kinder- und Jugendschutz" Schwedt/Oder

Wenn Kosten entstehen:

Kosten €	Produktkonto	Haushaltsjahr	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nehmen den Trägerwechsel für eine Personalstelle im Rahmen des Personalstellenförderprogramms für die Kontakt- und Beratungsstelle „Präventiver Kinder- und Jugendschutz“ Schwedt/Oder zur Kenntnis.

gez. Dietmar Schulze
Landrat

gez. Frank Fillbrunn
Dezernent

Begründung:

Der Kreistag hat die Förderung von sozialpädagogischen Fachkräften in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit im Rahmen des Personalstellenförderprogramms - 610-Stellen-Programm des Landes Brandenburg - beschlossen (Drucksache 111/2009). Dem Verein Karthausclub e. V. wurde für die Kontakt- und Beratungsstelle "Präventiver Kinder- und Jugendschutz" in der Stadt Schwedt/Oder eine Personalstelle aus diesem Programm für eine sozialpädagogische Fachkraft bewilligt.

Mit Schreiben vom 17.11.2017 hat der Kathausclub e. V. dem Landkreis Uckermark mitgeteilt, dass das Projekt ab dem 01.01.2018 in Trägerschaft der Uckermärkische Berufsverbund gGmbH weitergeführt wird. Die Bereitstellung dieses präventiven Angebotes und die personelle Absicherung dieses Projektes durch eine sozialpädagogische Fachkraft wird durch den neuen Träger sichergestellt.

Der neue Träger, die Uckermärkische Berufsverbund gGmbH führt das Projekt in den Räumlichkeiten des Jugendclubs "Külzviertel" durch. Die Personalstelle ist aus dem Personalbestand des Vereins besetzt worden.

Der formgebundene Antrag der Uckermärkischen Berufsverbund gGmbH auf Förderung einer sozialpädagogischen Fachkraft im Rahmen des Personalstellenförderprogramms ist vollständig gestellt worden und wurde durch die Verwaltung entsprechend den Vorgaben des Personalstellenförderprogramms und unter Zugrundelegung der kreiseigenen Kriterien geprüft. Die Fördervoraussetzungen sind erfüllt.

Dieser Trägerwechsel ist mit allen Beteiligten abgestimmt worden. Insbesondere befürwortete die Stadt Schwedt/Oder die Weiterführung dieses Projektes in Trägerschaft der Uckermärkischen Berufsverbund gGmbH, da dieses Angebot ein fester Bestandteil des Schwedter Stadtkonzeptes "Jugend hat Zukunft" ist. Des Weiteren verfügt der Träger über langjährige Erfahrungen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Schwedt/Oder. Er ist ein zuverlässiger, fachlich kompetenter und kooperativer Partner in der Kinder- und Jugendhilfe und arbeitet aktiv in jugendhilferelevanten Arbeitsgruppen und -kreisen im Sozialraum Schwedt mit und ist bereits seit mehreren Jahren Anstellungsträger von geförderten Personalstellen aus dem 610-Stellen-Programm.

Da mit der Vergabe der Personalstellen auch die Maßnahmeträger benannt worden sind, setzt die Verwaltung hiermit den Jugendhilfeausschuss über diesen Trägerwechsel in Kenntnis.